

# Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

---

Jahrgang 2008

Wien, 1. Dezember 2008

Stück 5

---

- 3494. Verordnung vom 2. Oktober 2008**  
Anordnung von Verfahren zur teilweisen  
Neuanlegung des Grenzkatasters
- 3495. Mitteilung**  
Übersicht: Änderung von Katastralge-  
meinden
- 3496. - 3534. Verordnung**  
Änderung von Katastralgemeinden
- 3535. Mitteilung**  
Übersicht: Änderung der Koordinaten von  
Grenzpunkten und der Geocodierungen  
von Adressen
- 3536. - 3540. Verordnung**  
Änderung der Koordinaten von Grenz-  
punkten und der Geocodierungen von  
Adressen
- 3541. Mitteilung**  
Zeitskala

# 3494. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008, mit der Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters angeordnet werden.

Aufgrund des § 16 Abs. 1 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird verordnet:

## § 1

Das Verfahren zur teilweisen Neuanlegung des Grenzkatasters wird für folgende Katastralgemeinden angeordnet:

Nr	KG-NAME	KG-NR	Bezirksgericht	Vermessungsamt	BL
1	Deutsch Goritz	66202	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
2	Diepersdorf	66203	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
3	Fluttendorf	66207	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
4	Hart	66210	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
5	Krobathen	66212	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
6	Kronnersdorf	66213	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
7	Marktl	66216	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
8	Oberspitz	66222	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
9	Schwabau	66232	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
10	Straden	66235	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
11	Unterspitz	66239	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
12	Waasen	66240	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
13	Wieden	66243	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
14	Weixelbaum	66247	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
15	Haselbach	66248	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
16	Dietzen	66304	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
17	Donnersdorf	66305	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
18	Dornau	66306	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
19	Drauchen	66307	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
20	Hof	66313	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
21	Leitersdorf I	66321	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
22	Leitersdorf II	66322	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
23	Neusetz	66323	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
24	Oberkarla	66324	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
25	Oberpurkla	66325	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
26	Pfarrsdorf	66327	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
27	Pridahof	66330	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
28	Radochen	66332	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
29	Unterkarla	66336	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST
30	Unterpurkla	66337	Bad Radkersburg	Leibnitz	ST

## § 2

Diese Verordnung tritt am 15. Dezember 2008 in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4460/2008-302

# 3495 Mitteilung

## Übersicht der Änderung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw/polit. Bez/Mag.	VA	BL
3496	Oeynhaus	StG Traiskirchen	Baden	Baden	NÖ
3496	Oberwaltersdorf	MG Oberwaltersdorf	Baden	Baden	NÖ
3497	Albrechts	OG Waldenstein	Gmünd	Gmünd	NÖ
3497	Waldenstein	OG Waldenstein	Gmünd	Gmünd	NÖ
3498	Endholz	StG Sankt Valentin	Amstetten	Amstetten	NÖ
3498	Hofkirchen	StG Sankt Valentin	Amstetten	Amstetten	NÖ
3499	Edengans	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3499	Markl	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3500	Kleinullrichschlag	MG Irnfritz-Messern	Horn	Horn	NÖ
3500	Radessen	MG Ludweis-Aigen	Waidhofen an der Thaya	Horn	NÖ
3501	Oberhautzent	MG Sierndorf	Korneuburg	Korneuburg	NÖ
3501	Seitzersdorf- Wolfpassing	MG Hausleiten	Korneuburg	Korneuburg	NÖ
3502	Edengans	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3502	Kottschallings	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3503	Kotzendorf	MG Gars am Kamp	Horn	Krems an der Donau	NÖ
3503	Maiersch	MG Gars am Kamp	Horn	Krems an der Donau	NÖ
3504	Großmeiseldorf	MG Ziersdorf	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
3504	Ziersdorf	MG Ziersdorf	Hollabrunn	Korneuburg	NÖ
3505	Haderswörth	MG Lanzenkirchen	Wiener Neustadt	Wiener Neustadt	NÖ
3505	Walpersbach	OG Walpersbach	Wiener Neustadt	Wiener Neustadt	NÖ
3506	Edengans	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3506	Kainraths	OG Waidhofen an der Thaya-Land	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3507	Holzleiten	StG Haag	Amstetten	Amstetten	NÖ
3507	Hartlmühl	OG Weistrach	Amstetten	Amstetten	NÖ
3508	Aichbach	MG Sankt Leonhard am Forst	Melk	Sankt Pölten	NÖ
3508	Ockert	MG Ruprechtshofen	Melk	Sankt Pölten	NÖ
3509	Gmaining	OG Münichreith- Laimbach	Melk	Sankt Pölten	NÖ
3509	Wimberg	MG Yspertal	Melk	Sankt Pölten	NÖ

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
3510	Frankenreith	OG Brunn an der Wild	Horn	Krems an der Donau	NÖ
3510	Wutzendorf	OG Brunn an der Wild	Horn	Krems an der Donau	NÖ
3511	Felixdorf	MG Felixdorf	Wiener Neustadt Neustadt	Wiener	NÖ
3511	Matzendorf	OG Matzendorf- Hölles	Wiener Neustadt	Wiener Neustadt	NÖ
3512	Kirchschlag	MG Kirchschlag	Zwettl	Gmünd	NÖ
3512	Ottenschlag	MG Ottenschlag	Zwettl	Gmünd	NÖ
3513	Gresten	MG Gresten	Scheibbs	Amstetten	NÖ
3513	Oberamt	OG Gresten-Land	Scheibbs	Amstetten	NÖ
3513	Schadneramt	OG Greaten-Land	Scheibbs	Amstetten	NÖ
3513	Unteramnt	OG Gresten-Land	Scheibbs	Amstetten	NÖ
3513	Ybbsbachamt	MG Gresten	Scheibbs	Amstetten	NÖ
3514	Edengans	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3514	Windigsteig	MG Windigsteig	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3515	Brunn bei Waidhofen	OG Waidhofen an der Thaya-Land	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3515	Waidhofen an der Thaya	StG Waidhofen an der Thaya	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
3516	Fraham	OG Fraham	Eferding	Linz	OÖ
3516	Hörstorf	OG Fraham	Eferding	Linz	OÖ
3517	Hörbach	MG Vorchdorf	Gmunden	Gmunden	OÖ
3517	Messenbach	MG Vorchdorf	Gmunden	Gmunden	OÖ
3517	Vorchdorf	MG Vorchdorf	Gmunden	Gmunden	OÖ
3518	Pucking I	MG Pucking	Linz-Land	Linz	OÖ
3518	Pucking II	MG Pucking	Linz-Land	Linz	OÖ
3518	Sankt Leonhard I	MG Pucking	Linz-Land	Linz	OÖ
3518	Sankt Leonhard II	MG Pucking	Linz-Land	Linz	OÖ
3519	Haid	MG Mauthausen	Perg	Linz	OÖ
3519	Mauthausen	MG Mauthausen	Perg	Linz	OÖ
3520	Langacker	MG Mitterkirchen im Machland	Perg	Linz	OÖ
3520	Mitterkirchen	MG Mitterkirchen im Machland	Perg	Linz	OÖ
3521	Altenhof	MG Gaspoltshofen	Grieskirchen	Vöcklabruck	OÖ
3521	Wolfsegg	MG Wolfsegg am Hausruck	Vöcklabruck	Vöcklabruck	OÖ
3522	Eichbichl	OG Tarsdorf	Braunau am Inn	Braunau	OÖ
3522	Hadermarkt	OG Sankt Radegund	Braunau an Inn	Braunau	OÖ
3523	Eugendorf	MG Eugendorf	Salzburg- Umgebung	Salzburg	S

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
3523	Neuhofen	MG Eugendorf	Salzburg- Umgebung	Salzburg	S
3523	Seekirchen Land	StG Seekirchen am Wallersee	Salzburg- Umgebung	Salzburg	S
3524	Itzling	Stadt Salzburg	Salzburg	Salzburg	S
3524	Salzburg	Stadt Salzburg	Salzburg	Salzburg	S
3525	Fernitz	OG Fernitz	Graz-Umgebung	Graz	ST
3525	Gnaning	OG Fernitz	Graz-Umgebung	Graz	ST
3526	Feistritz	OG Feistritz bei Knittelfeld	Knittelfeld	Judenburg	ST
3526	Prank	OG Sankt Marein bei Knittelfeld	Knittelfeld	Judenburg	ST
3527	Knittelfeld	StG Knittelfeld	Knittelfeld	Judenburg	ST
3527	Raßnitz	OG Kobenz	Knittelfeld	Judenburg	ST
3528	Penzendorf	OG Greinbach	Hartberg	Weiz	ST
3528	Staudach	OG Greinbach	Hartberg	Weiz	ST
3529	Weer	OG Weer	Schwaz	Innsbruck	T
3529	Weerberg	OG Weerberg	Schwaz	Innsbruck	T
3530	Frauensee	OG Lechaschau	Reutte	Imst	T
3530	Hinterbichl	OG Wängle	Reutte	Imst	T
3530	Höfen	OG Höfen	Reutte	Imst	T
3530	Lechaschau	OG Lechaschau	Reutte	Imst	T
3530	Wängle	OG Wängle	Reutte	Imst	T
3531	Amlach	OG Amlach	Lienz	Lienz	T
3531	Leisach	OG Leisach	Lienz	Lienz	T
3532	Görtschach- Gödnach	OG Dölsach	Lienz	Lienz	T
3532	Stronach	OG Iselsberg- Stronach	Lienz	Lienz	T
3533	Bregenz	StG Bregenz	Bregenz	Bregenz	V
3533	Lochau	OG Lochau	Bregenz	Bregenz	V
3534	Gerasdorf	StG Gerasdorf bei Wien	Wien-Umgebung	Wien	W
3534	Kappellerfeld	StG Gerasdorf bei Wien	Wien-Umgebung	Wien	W

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

# 3496. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Oeynhausen und Oberwaltersdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Oeynhausen (Nr. 04022, Stadtgemeinde Traiskirchen, Gerichtsbezirk Baden) und Oberwaltersdorf (Nr. 04105, Marktgemeinde Oberwaltersdorf, Gerichtsbezirk Ebreichsdorf), beide Verwaltungsbezirk Baden, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 8. April 2008, GZ IVW3-TZ-9008301/001-2005, derart geändert, dass die Grundstücke 102, 103, 104, 105, 106, 107/1, 107/2, 108, 109, 110, 111, 112/1, 112/2, 112/3, 112/4, 112/8, 112/9, 114/1, 114/2, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 203/2, 204/1, 205/1 und 299/1 der Katastralgemeinde Oeynhausen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Oberwaltersdorf eingegliedert werden, sowie die Grundstücke 1223/5, 1223/6 und 1223/8 der Katastralgemeinde Oberwaltersdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Oeynhausen eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Baden aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 380/06, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2950/2007-728

# 3497. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Albrechts und Waldenstein.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Albrechts (Nr. 07001) und Waldenstein (Nr. 07015), beide Ortsgemeinde Waldenstein, Gerichtsbezirk Gmünd in Niederösterreich und politischer Bezirk Gmünd, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3584 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3588, 3590, 3594 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 3600, sowie – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3944 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 7114, 6997, 6996, 6995, 6994, 6993, 7188, 6992 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 3909 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 191/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3931/2008-728

# 3498. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 23. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Endholz und Hofkirchen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Endholz (Nr. 03108) und Hofkirchen (Nr. 03115), beide Stadtgemeinde St. Valentin, Gerichtsbezirk Haag und politischer Bezirk Amstetten, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 269 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 2774, 2773 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2748, weiters – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2246 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 2308, 2307, 2306, 2305, 2747 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 3523, gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 70/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 23. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3865/2008-728

# 3499. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. September 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Edengans und Markl.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edengans (Nr. 21110) und Markl (Nr. 21156), beide Marktgemeinde Windigsteig, Gerichts- und politischer Bezirk Waidhofen an der Thaya, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1115 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1506, 1371, 1566, 1694, 1693, 1692, 1691, 1690, 1689, 1688, 1689, 1690, 1687, 1686, 1685, 1684, 1683, 1682, 1717, 1681, 1680, 1679, 1755, 1678, 1677, 1676, 1754, 1757, 1758, 1759, 1760, 1761, 1753, 1553, 1554, 1581, 1762, 1153, 1151, 1763, 1149 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 5760 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 124/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. September 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3868/2008-728

# **3500** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kleinullrichschlag und Radessen.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Kleinullrichschlag (Nr. 10073, Marktgemeinde Irnfritz-Messern, Gerichts- und Verw.Bez. Horn) und Radessen (Nr. 21040, Marktgemeinde Ludweis-Aigen, Gerichts- und Verw.Bez. Waidhofen an der Thaya), wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 28. Jänner 2008, GZ IVW3-TZ-9010601/001-2007, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 958 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1230, 1317, 955, 1315, 1307, 1306, 1305 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 942 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Horn aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1103/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5505/2006-728

# **3501** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Oberhautzentental und Seitzersdorf-Wolfpassing.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Oberhautzentental (Nr. 11112, Marktgemeinde Sierndorf) und Seitzersdorf-Wolfpassing (Nr. 11135, Marktgemeinde Hausleitern), beide Gerichtsbezirk Stockerau und Verwaltungsbezirk Korneuburg, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 12. März 2008, GZ IVW3-TZ-9011801/001-2007, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1835 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 7001, 7002, 7558, 7560, 7562, 1858, 7563, 2453, 2454, 3402 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 3881 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Korneuburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 3/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1250/2008-728

## **3502** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. September 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Edengans und Kottschallings.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edengans (Nr. 21110) und Kottschallings (Nr. 21152), beide Marktgemeinde Windigsteig, Gerichts- und politischer Bezirk Waidhofen an der Thaya, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1584 – durch die jeweils geradlinige Verbindung des Grenzpunktes Nr. 1197 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1247 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 123/2008, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. September 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3867/2008-728

## **3503** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kotzendorf und Maiersch.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Kotzendorf (Nr. 10030) und Maiersch (Nr. 10036), beide Marktgemeinde Gars am Kamp, Gerichts- und politischer Bezirk Horn, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 840, 841, 842, 844/1, 844/2, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860 und 861 der KG Maiersch von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kotzendorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau – Dienststelle Horn aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1089/2008, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4339/2008-728

**3504** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Großmeiseldorf und Ziersdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Großmeiseldorf (Nr. 09119) und Ziersdorf (Nr. 09135), beide Marktgemeinde Ziersdorf, Gerichts- und politischer Bezirk Hollabrunn, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2331 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 2968 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 2969 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Korneuburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 9/2008, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4640/2008-728

**3505** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Haderswörth und Walpersbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Haderswörth (Nr. 23411, Marktgemeinde Lanzenkirchen) und Walpersbach (Nr. 23438, Ortsgemeinde Walpersbach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 12. März 2008, GZ IVW3-TZ-9011601/001-2007, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 2513 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 25, 24, 23, 22, 21, 17, 15, 13, 11, 215, 211 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 41 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neustadt aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 6/2007, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5935/2007-728

# 3506

**Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Edengans und Kainraths.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edengans (Nr. 21110, Markt-gemeinde Windigsteig) und Kainraths (Nr. 21141, Ortsgemeinde Waidhofen/Thaya-Land), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 1. Oktober 2008, GZ IVW3-TZ-9012201/001-2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1225 - durch die geradlinige Verbindung zu dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1226 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 126/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3892/2008-728

# 3507

**Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 11. September 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Holzleiten und Hartlmühl.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Holzleiten (Nr. 03116, Stadtgemeinde Haag) und Hartlmühl (Nr. 03209, Ortsgemeinde Weistrach), beide Gerichtsbezirk Haag und Verwaltungsbezirk Amstetten, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 23. Mai 2008, GZ IVW3-TZ-9011701/001-2007, derart geändert, dass die Grundstücke 651/3, 652/3, 657/2, 657/3, 658/3 und 675/3 der KG Hartlmühl von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Holzleiten eingegliedert, sowie die Grundstücke 22, 37/9, 40/1, 45/1 und 73/2 der KG Holzleiten von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Hartlmühl eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 644/2007, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 11. September 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1866/2008-728

**3508** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Aichbach und Ockert.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Aichbach (Nr. 14001, Marktgemeinde St. Leonhard am Forst) und Ockert (Nr. 14046, Marktgemeinde Ruprechtshofen), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Melk, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 8. Oktober 2008, GZ IVW3-TZ-9011901/001-2008, derart geändert, dass das Grundstück 797/6 der KG Ockert von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Aichbach eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 423/2008, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 3. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3117/2008-728

**3509** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. August 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Gmaining und Wimberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Gmaining (Nr. 14316, Ortsgemeinde Münchreith-Laimbach, Ger.Bez. Melk) und Wimberg (Nr. 14241, Marktgemeinde Yspertal, Ger. Bez. Ybbs), beide Verwaltungsbezirk Melk, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 21. Juli 2008, GZ IVW3-TZ-9010701/001-2007, derart geändert, dass die Grundstücke 71/12 und 71/13 der KG Wimberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gmaining eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 601/2007, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 7. August 2008

**Der Leiter des BEV:**

**i.V. Dipl.-Ing. Dr.iur. Johann Pacher**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3630/2007-728

# **3510** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Frankenreith und Wutzendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Frankenreith (Nr. 10017) und Wutzendorf (Nr. 10069), beide Ortsgemeinde Brunn an der Wild, Gerichts- und politischer Bezirk Horn, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 51, 52, 53, 54, 55, 56 und 57 der KG Frankenreith von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Wutzendorf eingegliedert werden, sowie das Grundstück 224/3 der KG Wutzendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Frankenreith eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1070/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3863/2008-728

# **3511** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Felixdorf und Matzendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Felixdorf (Nr. 23408, Marktgemeinde Felixdorf) und Matzendorf (Nr. 23422, Ortsgemeinde Matzendorf-Hölles), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 12. März 2008, GZ IVW3-TZ-9011101/001-2007, derart geändert, dass die Grundstücke 1364/1, 1364/4, 1364/5, 1364/6, 1364/9, 1364/10, 1364/11, 1364/12, 1364/13, 1365 und 1366 der KG Matzendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Felixdorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wiener Neustadt aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 241/07, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4081/2007-728

# 3512. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kirchsschlag und Ottenschlag.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Kirchsschlag (Nr. 24241, Marktgemeinde Kirchsschlag) und Ottenschlag (Nr. 24261, Marktgemeinde Ottenschlag), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Zwettl, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 12. März 2008, GZ IVW3-TZ-9011001/001-2007, derart geändert, dass das Grundstück 600 der KG Kirchsschlag von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Ottenschlag eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 591/2007, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5236/2007-728

# 3513. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Gresten, Oberamt, Schadneramt, Unteramt und Ybbsbachamt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Unteramt (Nr. 22034, Ortsgemeinde Gresten-Land) und Gresten (Nr. 22009, Marktgemeinde Gresten), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Scheibbs, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 9. April 2008, GZ IVW3-TZ-9011501/001-2007, derart geändert, dass die Grundstücke 1148/3, 1148/6, 1157/2, 1157/3, 1157/4, 1157/6, 349, 1346/4, 1346/9, 6439/2, 1139/9 und 1139/10 der KG Unteramt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gresten eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 2213/2007, einzusehen.

## § 2

(1) Die Katastralgemeinden Ybbsbachamt (Nr. 22036, Marktgemeinde Gresten) und Schadneramt (Nr. 22030, Ortsgemeinde Gresten-Land), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Scheibbs, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 9. April 2008, GZ IVW3-TZ-9011501/001-2007, derart geändert, dass die Grundstücke 3027/2 und 1543/2 der KG Ybbsbachamt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Schadneramt eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermes-

sungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 2213/2007, einzusehen.

### § 3

(1) Die Katastralgemeinden Gresten (Nr. 22009, Marktgemeinde Gresten) und Oberamt (Nr. 22023, Ortsgemeinde Gresten-Land), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Scheibbs, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 9. April 2008, GZ IVW3-TZ-9011501/001-2007, derart geändert, dass das Grundstück 1782/1 der KG Gresten von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Oberamt eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Amstetten aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 2213/2007, einzusehen.

### § 4

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 6379/2007-728

**3514** **Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Edengans und Windigsteig.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch

das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

### § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Edengans (Nr. 21110) und Windigsteig (Nr. 21202), beide Marktgemeinde Windigsteig, Gerichts- und politischer Bezirk Waidhofen an der Thaya, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1273 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1268, 1270, 1574, 1460, 1575, 5783, 5782, 5781, 5780, 5779, 5778, 5777, 5784, 5841 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1076, sowie – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1077 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 5757, 1764, 1147, 5760, 1576, 1577, 1578, 1573, 5788, 5787, 5786, 5785 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 5765 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 125/2008, einzusehen.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3866/2008-728

# 3515. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Brunn bei Waidhofen und Waidhofen an der Thaya.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Brunn bei Waidhofen (Nr. 21106, Ortsgemeinde Waidhofen an der Thaya-Land) und Waidhofen an der Thaya (Nr. 21194, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya, wird entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 12. März 2008, GZ IVW3-TZ-9011201/001-2007, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 21194#18137 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 21194#18115, 21194#18077, 21194#18075, 21194#18076, 21106#1954, 21106#1955, 21106#1963, 21106#2017, 21106#2018, 21106#2011, 21194#18176, 21194#18175, 21106#2008, 21194#18044, 21194#18042, 21106#2014, 21194#18040, 21194#18037, 21194#18035, 21106#2020, 21106#2021, 21194#18031, 21106#2027, 21194#18028, 21106#2028, 21194#18027, 21194#18026, 21194#18024, 21106#2035, 21194#18022, 21194#18020, 21106#2036, 21194#18017, 21194#18014, 21194#18012, 21106#2045, 21106#2044, 21106#2043, 21106#2042, 21106#2041, 21194#18171, 21106#2012, 21106#2002, 21106#2046, 21106#2054, 21106#2047 und des in der bisherigen Grenze gelegenen zweifachen Grenzpunktes Nr. 21106#1935 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungs-

amt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GZ 241/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4815/2007-728

# 3516. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 8. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Fraham und Hörstorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Fraham (Nr. 45007) und Hörstorf (Nr. 45015), beide Ortsgemeinde Fraham, Gerichts- und politischer Bezirk Eferding, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Vereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 953/1, 953/7, 953/8, 953/9, 953/10 und 953/11 der KG Hörstorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Fraham eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermes-

sungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 81/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 8. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3928/2008-728

# 3517. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hörbach, Messenbach und Vorchdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Hörbach (Nr. 42122) und Messenbach (Nr. 42134), beide Marktgemeinde Vorchdorf, Gerichts- und politischer Bezirk Gmunden, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3016 – durch die jeweils

geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 3010, 3008, 3006, 3004, 3002, 3001, 3030, 3028, 3029, 3043, 3044, 3034, 3273, 394, 393, 391, 382, 2009, 381, 380, 346, 345, 351, 356, 343, 340, 339, 338, 333, 2010, 332, 328, 327, 326, 325, 195 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 193 sowie – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1093 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 87, 74, 31, 30 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 4513 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmunden aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 99/2008, einzusehen.

## § 2

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Messenbach (Nr. 42134) und Vorchdorf (Nr. 42164), beide Marktgemeinde Vorchdorf, Gerichts- und politischer Bezirk Gmunden, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 4511 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 4520, 4521, 4522, 4519, 4523, 4524, 4525, 4526, 6407, 6406, 6405, 6404, 6403, 6402, 1152, 4638, 4639, 1151, 1562, 1569, 1575, 1573, 1581, 2004, 1582, 1584, 1586, 1588, 2013, 1590, 1591, 1595, 1597, 1608, 9359, 1610, 1612, 1614, 9728, 1618, 2085, 1639, 1638, 8170, 8118, 5699, 5744, 8124, 8125, 8126, 8128, 8130, 8131, 8132, 8138, 8137, 8155, 8154, 8153, 8150, 8149, 8148, 8147, 8165, 8164, 8163, 8162, 8161, 8160, 8167 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 8800 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmunden aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 99/2008, einzusehen.

### § 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4247/2008-728

## **3518** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 23. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Pucking I, Pucking II, St. Leonhard I und St. Leonhard II.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

### § 1

(1) Die Katastralgemeinden Pucking I (Nr. 45521) und Pucking II (Nr. 45522), beide Marktgemeinde Pucking, Gerichtsbezirk Traun und politischer Bezirk Linz-Land, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1000/3, 1195/5, 1195/6, 1195/7 und 1195/8 der KG Pucking II von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Pucking I eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 85/2008, einzusehen.

### § 2

(1) Die Katastralgemeinden Pucking I (Nr. 45521) und Sankt Leonhard I

(Nr. 45523), beide Marktgemeinde Pucking, Gerichtsbezirk Traun und politischer Bezirk Linz-Land, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 28/2, 28/4 und 28/5 der KG Sankt Leonhard I von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Pucking I eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 85/2008, einzusehen.

### § 3

(1) Die Katastralgemeinden Sankt Leonhard I (Nr. 45523) und Sankt Leonhard II (Nr. 45524), beide Marktgemeinde Pucking, Gerichtsbezirk Traun und politischer Bezirk Linz-Land, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 655/4 und 655/5 der KG Sankt Leonhard I von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Sankt Leonhard II eingegliedert, sowie die Grundstücke 191/4, 191/5 und 191/6 der KG Sankt Leonhard II von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Sankt Leonhard I eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 85/2008, einzusehen.

### § 4

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 23. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4252/2008-728

# 3519 **Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 23. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Haid und Mauthausen.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Haid (Nr. 43103) und Mauthausen (Nr. 43107), beide Marktgemeinde Mauthausen, Gerichtsbezirk Mauthausen und politischer Bezirk Perg, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 26, 45, 62/1, 76, 109/1, 109/4, 109/5, 114/1, 738/3, 738/41, 1124/2 und 478 der KG Mauthausen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Haid eingegliedert, sowie das Grundstück 39/3 der KG Haid von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mauthausen eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 84/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 23. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4253/2008-728

# 3520 **Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Langacker und Mitterkirchen.**

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Langacker (Nr. 43209) und Mitterkirchen (Nr. 43211), beide Marktgemeinde Mitterkirchen im Machland, Gerichts- und politischer Bezirk Perg, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 4860 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 4788, 4787, 4786, 4785, 4784, 4783, 4782, 4781, 4780, 4779, 4778, 4777, 4776, 4775, 12895, 12896, 12897, 12898, 12899, 4774 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 4878 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Linz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 65/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3930/2008-728

# 3521. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Altenhof und Wolfsegg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 136/2005, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Altenhof (Nr. 44103, Marktgemeinde Gaspoltshofen, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Grieskirchen) und Wolfsegg (Nr. 50217, Marktgemeinde Wolfsegg am Hausruck, Gerichts- und Verwaltungsbezirk Vöcklabruck), werden entsprechend der Verordnung der OÖ. Landesregierung vom 31. März 2008, LG-Bl. Nr.33/2008, derart geändert, dass die Grundstücke 1103/1 und 1103/2 der KG Altenhof von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Wolfsegg eingegliedert werden, sowie die Grundstücke 410/1 und 411 der KG Wolfsegg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Altenhof eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Vöcklabruck aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 111/03, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4436/2007-728

# 3522. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 10. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Eichbichl und Hadermarkt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Eichbichl (Nr. 40304, Ortsgemeinde Tarsdorf) und Hadermarkt (Nr. 40309, Ortsgemeinde Sankt Radegund), beide Gerichtsbezirk Mattighofen und Verwaltungsbezirk Braunau am Inn, werden entsprechend der Verordnung der OÖ. Landesregierung vom 19. September 2008, LGBl.Nr. 89/2008, derart geändert, dass die Grundstücke 177/1, 177/2, 178 und 182/4 der KG Hadermarkt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Eichbichl eingegliedert, sowie die Grundstücke 1477/3, 1888/1, 1888/2, 1888/3 und 1888/4 der KG Eichbichl von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Hadermarkt eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Braunau aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 012/2006 und A 013/2006, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 10. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2532/2006-728

# **3523** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 23. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Eugendorf, Neuhofen und Seekirchen Land.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Eugendorf (Nr. 56510, Marktgemeinde Eugendorf, Gerichtsbezirk Thalgau) und Seekirchen Land (Nr. 56315, Stadtgemeinde Seekirchen am Wallersee, Gerichtsbezirk Neumarkt bei Salzburg), beide Verwaltungsbezirk Salzburg - Umgebung, wird entsprechend der Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 14. Februar 2008, LGBl. Nr. 58/2008, derart geändert, dass die Grundstücke 187/2, 192/2, 193/5, 193/7, 193/8, 193/9, 193/11, 193/18, 193/21, 193/22, 193/27, 193/28, 193/29, 193/30, 193/31, 194/1, 194/2, 194/3, 194/4, 194/6, 196/4, 2375/3, 2375/4, und Bfl.182 der KG Eugendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Seekirchen Land eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Salzburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 254/2003, einzusehen.

## § 2

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Seekirchen Land (Nr. 56315, Stadtgemeinde Seekirchen am Wallersee, Gerichtsbezirk Neumarkt bei Salzburg) und Neuhofen (Nr. 56533, Marktgemeinde Eugendorf, Gerichtsbezirk Thalgau), beide Verwaltungsbezirk Salzburg - Umgebung, wird entsprechend der Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 14. Februar 2008, LGBl. Nr. 58/2008, derart ge-

ändert, dass die Grundstücke 321/1, 321/2, 322/1, 322/2, 323/1, 323/2, 323/3, 323/4, 323/5, 323/6, 323/7, 323/8, 324 und 365/5 der KG Seekirchen Land von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Neuhofen eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Salzburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 254/2003, einzusehen.

## § 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihre Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 23. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4246/2008-728

# **3524** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Itzling und Salzburg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Itzling (Nr. 56524) und Salzburg (Nr. 56537), beide Stadt mit eigenem Statut Salzburg, Gerichts- und politischer Bezirk Salzburg, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwal-

tungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 3500/9 der KG Salzburg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Itzling eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Salzburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 275/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4464/2008-728

## **3525** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Fernitz und Gnaning.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Fernitz (Nr. 63214) und Gnaning (Nr. 63219), beide Ortsgemeinde Fernitz, Gerichtsbezirk Graz-Ost und politischer Bezirk Graz-Umgebung, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 1879/5 der KG

Fernitz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gnaning eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Graz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1628/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 3. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4700/2008-728

## **3526** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 21. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Feistritz und Prank.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Feistritz (Nr. 65105, Ortsgemeinde Feistritz bei Knittelfeld) und Prank (Nr. 65126, Ortsgemeinde St. Marein bei Knittelfeld), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Knittelfeld, wird entsprechend der Kundmachung der Steiermärkischen Landesregierung vom 21. Mai 2007, LGBl.Nr. 51/2007, derart geändert, dass das Grundstück 232/2 der KG Prank von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Feistritz eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Judenburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 118/2007, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihre Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 21. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3862/2008-728

## **3527** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Knittelfeld und Raßnitz.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Knittelfeld (Nr. 65116, Stadtgemeinde Knittelfeld) und Raßnitz (Nr. 65131, Ortsgemeinde Kobenz), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Knittelfeld, werden entsprechend der Kundmachung der Steiermärkischen Landesregierung vom 23. Juni 2008, LGBl.Nr. 67/2008, derart geändert, dass die Grundstücke 226/40, 939, 940, 701/4, 701/3, 701/2, 224/20, 675/3, 224/19, 675/2,

941/2, 703/2, 224/6, 224/21, 211/4, 211/3, 681, 200/8, 943/2, 949, 954/2, 903/3, 903/4 und 674 der Katastralgemeinde Raßnitz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Knittelfeld eingegliedert werden sowie die Grundstücke 415/5, 415/4, 415/3, 386/17, 386/18, 386/23, 1072, 300/2, 300/4, 299/2, 293, 294, 291/19, 971/2, 256/10, 256/12, 970/2, 291/14, 1087/2, .569, 245/26, 1088, 244/4, 244/5, 244/6 und 226/1 der Katastralgemeinde Knittelfeld von dieser abgetrennt und dem Gebiet der Katastralgemeinde Raßnitz eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Judenburg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 121/2007, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2847/2008-728

## **3528** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 11. September 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Penzendorf und Staudach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Penzendorf (Nr. 64135) und Staudach (Nr. 64147), beide Ortsgemeinde Greinbach, Gerichts- und politischer Bezirk Hartberg, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 884/2, 884/3, 884/4 der KG Staudach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Penzendorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Weiz – Dienststelle Hartberg aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 641/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 11. September 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3501/2008-728

**3529** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 23. Oktober 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Weer und Weerberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Weer (Nr. 87012, Ortsgemeinde Weer) und Weerberg (Nr. 87013, Ortsgemeinde Weerberg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Schwaz, werden entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 19. Dezember 2006, LGBl.Nr. 117/2006, derart geändert, dass das Grundstück 945/3 der KG Weer von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Weerberg eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Innsbruck aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 448/2008 und 449/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 23. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3870/2008-728

**3530** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 3. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Frauensee, Hinterbichl, Höfen, Lechaschau und Wängle.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Lechaschau (Nr. 86021, Ortsgemeinde Lechaschau) und Wängle (Nr. 86040, Ortsgemeinde Wängle), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Reutte, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 24. Juni 2008, LGBl.Nr. 60/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1615 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 13272, 10930, 10931, 10935, 10934, 10933, 12794, 12793, 12792, 12791, 12790, 12789, 12788, 12787, 12786, 12785, 12784, 12783, 12804, 12803, 12802, 12801, 12800, 12799, 12025, 12026, 12006, 12008, 12806, 12807, 12808, 12809, 12853, 12855, 12857, 12859, 12860, 12861, 12864, 12865, 12866, 12867, 12868, 12869, 12870, 12871, 12876, 12877, 12878, 12879, 12880, 12881, 12882, 12883, 12884, 12885, 12892, 12893, 12894, 12895, 12896, 12897, 12898, 12899, 13000, 13004, 13005, 13006, 13007, 13008, 13030, 13031, 13032, 13033, 13034, 13035, 13036, 13037, 13038, 10799, 10800, 10801, 10804, 10805, 10806, 10807, 10808, 10809, 10810, 10811, 10812, 10813, 10814, 10815, 10816, 10817, 10818, 10819, 10820, 10821, 10822, 10823, 10824, 10825, 10826, 10827, 10828, 13276, 13275, 10829, 13274, 10830, 10831, 10832, 10833, 10834, 10835, 10836, 10762, 10764, 10766, 10768, 10770, 10772, 10773, 10774, 10775, 10797, 10798, 10671, 10672, 10673, 10674, 10675, 10676, 10677, 10678, 10679, 10680, 10681, 10682, 10683, 10684, 10685, 10686, 10687, 10688 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 10689 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Imst – Dienststelle Reutte aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1067/08, einzusehen.

Gerichts- und Verwaltungsbezirk Reutte, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 24. Juni 2008, LGBl.Nr. 60/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 8015 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 12693, 12694, 346, 348, 350, 352, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 402 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Imst – Dienststelle Reutte aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1067/08, einzusehen.

## § 3

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Hinterbichl (Nr. 86044, Ortsgemeinde Wängle) und Frauensee (Nr. 86045, Ortsgemeinde Lechaschau), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Reutte, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 24. Juni 2008, LGBl. Nr. 60/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 143 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 142, 140, 138, 136, 133, 132, 129, 128, 127, 126 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1960 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Imst – Dienststelle Reutte aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1067/08, einzusehen.

## § 4

## § 2

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Lechaschau (Nr. 86021, Ortsgemeinde Lechaschau) und Hinterbichl (Nr. 86044, Ortsgemeinde Wängle), beide

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Höfen (Nr. 86017, Ortsgemeinde Höfen) und Lechaschau (Nr. 86021, Ortsgemeinde Lechaschau), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Reutte, wird ent-

sprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 24. Juni 2008, LGBl. Nr. 60/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1482 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 10944, 13365, 13152, 13154, 13156, 13158, 13160, 13162, 13164, 13166, 13168, 13170, 13172, 13178, 13180, 13182, 13184, 13186, 13188 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1487 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Imst – Dienststelle Reutte aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1067/08, einzusehen.

## § 5

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihre Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 3. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4889/2008-728

# 3531

## Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Amlach und Leisach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Amlach (Nr. 85003, Ortsgemein-

de Amlach) und Leisach (Nr. 85018, Ortsgemeinde Leisach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Lienz, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 29. April 2008, LGBl. Nr. 33/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3098 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 4082, 4081, 4080, 4079, 4078, 4077, 4076, 4075, 4074, 3694, 1686, 4087, 3693, 3691, 3692, 1684 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 4086 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Lienz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 436/2007, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3119/2008-728

# 3532

## Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 12. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Görttschach-Gödnach und Stronach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

## § 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Görttschach-Gödnach (Nr. 85013,

Ortsgemeinde Dölsach) und Stronach (Nr. 85035, Ortsgemeinde Iselsberg-Stronach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Lienz, wird entsprechend der Kundmachung der Tiroler Landesregierung vom 1. April 2008, LGBl. Nr. 25/2008, geändert.

(2) Die neue Grenze wird - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 1472 - durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 1471, 1470 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 1473 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Lienz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 90/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2009 in Kraft.

Wien, 12. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2898/2008-728

# **3533** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 17. September 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Bregenz und Lochau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck verordnet:

## § 1

(1) Die Katastralgemeinden Bregenz (Nr. 91103, Stadtgemeinde Bregenz) und

Lochau (Nr. 91117, Ortsgemeinde Lochau), beide Gerichts- und politischer Bezirk Bregenz, werden entsprechend der Kundmachung der Vorarlberger Landesregierung vom 20. Dezember 2007, LGBl.Nr. 82/2007, derart geändert, dass die Grundstücke .1210/1, 876/1, 737/21, 898/3 und 737/22 der KG Bregenz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Lochau eingegliedert werden, sowie die Grundstücke 111/4, 111/3, 106/2, 106/1, 1623/9, .130 und 763 der KG Lochau von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Bregenz eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Bregenz aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 144/2008, einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 17. September 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3871/2008-728

# **3534** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. November 2008 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Gerasdorf und Kapellerfeld.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl.Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008,

wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Grenze zwischen den Katastralgemeinden Gerasdorf (Nr. 01708) und Kapellerfeld (Nr. 01709), beide Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien, Gerichtsbezirk Klosterneuburg und politischer Bezirk Wien-Umgebung, wird zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung geändert.

(2) Die neue Grenze wird – ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 3226 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 391, 6410, 6409, 6524, 6506, 6406, und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 21591, sowie - ausgehend von dem in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunkt Nr. 14767 – durch die jeweils geradlinige Verbindung der Grenzpunkte Nr. 14766, 14763, 14760, 14757,

15298 und des in der bisherigen Grenze gelegenen Grenzpunktes Nr. 14756 gebildet.

(3) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Wien aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 270/2008, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 13. November 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4482/2008-728

# 3535 **Mitteilung**

**Übersicht der von einer Verordnung gem. § 13 (4) VermG betroffenen Katastralgemeinden in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen**

<i>V</i>	<i>Katastralgemeinde</i>	<i>Vermessungsamt</i>	<i>Bundesland</i>
	Imst	Imst	T
	Erlach	Braunau	ÖÖ
	Gschwendt	Braunau	ÖÖ
	Humertsham	Braunau	ÖÖ
	Pischelsdorf	Braunau	ÖÖ

# 3536 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Imst, Nr. 80002.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 13/2008, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

## § 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkte: 6, 7, 25, 54, 56, 109, 128, 152, 154, 155, 169, 172, 188, 197, 199, 200, 212, 213, 214, 230, 231, 239, 245 und 246

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Imst während der Kundenservicezeiten einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3890/2008-302

# 3537 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Erlach, Nr. 40104.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 13/2008, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

## § 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Erlach wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Erlach.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Braunau während der Kundenservicezeiten einzusehen.

## § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4124/2008-302

**3538** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Gschwendt, Nr. 40108.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 13/2008, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neu-rechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Gschwendt wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Gschwendt.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Braunau während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4125/2008-302

**3539** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Humertsham, Nr. 40111.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 13/2008, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neu-rechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Humertsham wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Humertsham.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Braunau während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4126/2008-302

# **3540** Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2008 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Pischelsdorf, Nr. 40126.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 13/2008, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

## **§ 1**

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Pischelsdorf wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Pischelsdorf.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten

der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Braunau während der Kundenservicezeiten einzusehen.

## **§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2008

**Der Leiter des BEV:**

**Dipl.-Ing. August Hochwartner**

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4127/2008-302

Erläuterung:

Die in den obigen Verordnungen angeordneten Änderungen sind die Folge einer Neubestimmung (bzw. Neurechnung) der Koordinaten der Festpunkte.

Die Änderung der Koordinaten der Festpunkte erfordert auch eine Neurechnung und Änderung aller von diesen Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen. Dies ist eine rein technische Maßnahme.

Eine Änderung der Grenzpunkte der Grundstücke in der Natur und somit auch der Grenzen der Grundstücke bzw. der räumlichen Referenz der Adressen in der Natur ist damit nicht verbunden.

Nach Inkrafttreten der Verordnung ist die bevorstehende Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte gemäß § 13 Abs. 5 VermG in der Grundstücksdatenbank anzumerken. Nach erfolgter Änderung der einzelnen Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen in der Grundstücksdatenbank wird die Anmerkung gelöscht.

# 3541 **Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1**

Auf Grund des § 1 Abs. 5 der

„Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 13. Juni 1977 über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“,

Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 7/1977, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, auszugsweise verlautbart:

EARTH ORIENTATION PARAMETERS (IERS evaluation).

The values in this section are samplings of section 2 given at five-day intervals.

Contents are described in the Explanatory Supplement available at <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2008		"	"	s	s	0.001"	0.001"

(0h UTC)

BULLETIN B 247 2 September 2008

Final Bulletin B values.

JUL	2	54649	0.21360	0.49538	-0.444945	-33.444945	-62.4	-8.3
JUL	7	54654	0.22727	0.48551	-0.447020	-33.447020	-63.6	-8.1
JUL	12	54659	0.23879	0.47502	-0.448281	-33.448281	-64.7	-8.0
JUL	17	54664	0.25061	0.46162	-0.449224	-33.449224	-65.3	-8.3
JUL	22	54669	0.26222	0.44768	-0.450274	-33.450274	-66.3	-7.7
JUL	27	54674	0.27499	0.43244	-0.451897	-33.451897	-67.3	-7.8
AUG	1	54679	0.28106	0.41833	-0.453696	-33.453696	-66.7	-8.0

BULLETIN B 248 6 October 2008

Final Bulletin B values.

AUG	1	54679	0.28106	0.41833	-0.453696	-33.453696	-66.7	-8.0
AUG	6	54684	0.28857	0.40135	-0.454996	-33.454996	-68.7	-7.9
AUG	11	54689	0.29238	0.38605	-0.456713	-33.456713	-69.1	-7.5
AUG	16	54694	0.29359	0.37066	-0.458346	-33.458346	-69.1	-7.7
AUG	21	54699	0.29612	0.35569	-0.459724	-33.459724	-69.9	-7.8
AUG	26	54704	0.29785	0.33954	-0.461818	-33.461818	-69.3	-8.0
AUG	31	54709	0.29863	0.32243	-0.464201	-33.464201	-69.2	-7.3

Date	MJD	x	y	UT1R-UTC	UT1R-TAI	dPsi	dEpsilon
2008		"	"	s	s	0.001"	0.001"

(0h UTC)

BULLETIN B 249 4 November 2008

Final Bulletin B values.

SEP 5	54714	0.29867	0.30358	-0.467119	-33.467119	-71.0	-7.7
SEP 10	54719	0.29689	0.28673	-0.470492	-33.470492	-69.1	-7.7
SEP 15	54724	0.29147	0.27134	-0.474866	-33.474866	-69.6	-7.5
SEP 20	54729	0.28417	0.25469	-0.480226	-33.480226	-70.8	-7.2
SEP 25	54734	0.27474	0.23769	-0.484909	-33.484909	-69.2	-7.2
SEP 30	54739	0.26647	0.22289	-0.489563	-33.489563	-69.1	-6.7
OCT 5	54744	0.25432	0.20980	-0.494480	-33.494480	-69.1	-6.9

Preliminary extension, to be updated weekly in Bulletin A and monthly in Bulletin B.

OCT 10	54749	0.24235	0.19789	-0.499065	-33.499065	-68.2	-7.2
OCT 15	54754	0.22976	0.18475	-0.503994	-33.503994	-68.5	-6.5
OCT 20	54759	0.21628	0.17277	-0.510146	-33.510146	-67.8	-6.2
OCT 25	54764	0.20126	0.16256	-0.516565	-33.516565	-66.6	-5.9
OCT 30	54769	0.18851	0.15443	-0.522869	-33.522869	-66.8	-5.7
NOV 4	54774	0.17344	0.14770	-0.528806	-33.528806	-65.4	-5.9
NOV 9	54779	0.15714	0.14205	-0.534265	-33.534265	-65.5	-5.3
NOV 14	54784	0.13848	0.13722	-0.539543	-33.539543	-64.7	-5.3
NOV 19	54789	0.12051	0.13320	-0.544781	-33.544781	-64.9	-5.1
NOV 24	54794	0.10165	0.13134	-0.550009	-33.550009	-64.3	-4.5
NOV 29	54799	0.08327	0.13097	-0.555183	-33.555183	-64.1	-5.0
DEC 4	54804	0.06585	0.13167	-0.560253	-33.560253	-63.0	-4.3
DEC 9	54809	0.04891	0.13412	-0.565245	-33.565245	-63.5	-4.5
DEC 14	54814	0.03008	0.13695	-0.570143	-33.570143	-62.1	-4.1
DEC 19	54819	0.01056	0.14232	-0.574915	-33.574915	-62.7	-4.4
DEC 24	54824	-0.00881	0.14814	-0.579596	-33.579596	-62.7	-4.1

Note. In UT1R, the effects of zonal tides with periods shorter than 35 days are removed ; UT1-UT1R (smaller than 0.0025s in absolute value) should be added after quadratic interpolation of UT1R. Section 2 of this Bulletin gives the daily interpolation of x, y, UT1, duration of day, dPsi, and dEpsilon.

TAI - UTC = + 33 s vom 1. Jänner 2006 bis auf weiteres





---

## **Amtsblatt für das Vermessungswesen**

Der Bezugspreis des Amtsblattes für das Vermessungswesen (AVerm) beträgt für ein Abonnement € 14,53. Ein Abonnement umfasst jeweils 250 Seiten (125 Blatt).

Der Einzelverkaufspreis beträgt pro Blatt (2 Seiten) € 0,22; jedoch mindestens € 1,82 für eine Ausgabe des AVerm.

Bestellungen für das AVerm sind an das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Bibliothek, Schiffamtsgasse 1 - 3, 1025 Wien, zu richten (PSK 5 190 001). E-Mail: [bibliothek@bev.gv.at](mailto:bibliothek@bev.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, Schiffamtsgasse 1 - 3, 1020 Wien. Homepage: [www.bev.gv.at](http://www.bev.gv.at)

Richtung des Amtsblattes: Kundmachungen entsprechend den Weisungen des Vermessungsgesetzes.